

Hauptsache gesund. Eine Ausstellung mit Nebenwirkungen

Einfache Sprache

Gesundheit ist wichtig für viele Menschen.

Es gibt Menschen, die machen sehr viel für ihre Gesundheit.

Sie machen viel Sport.

Oder essen sehr gesund.

Sie nehmen Tabletten mit Vitaminen.

Aber Menschen werden auch krank.

Was machen wir dann?

Müssen wir ganz gesund sein?

Oder ist ein bisschen krank auch noch gesund?

Gesundheit kostet auch Geld.

Zum Beispiel kosten Medikamente Geld.

Auch der Arztbesuch kostet Geld.

Wer muss das bezahlen?

Das sind schwierige Fragen.

In der Ausstellung kannst du vieles lernen.

Und vieles ausprobieren.

Du musst dir nicht alles anschauen.

Du kannst dir anschauen, vorauf du Lust hast.

Start

So fängt dein Besuch an:

Du kommst zum Stapferhaus.

Gleich im Eingang ist der Empfang.

Dort kannst du deinen Eintritt bezahlen.

Und dort erhältst du ein Heft.

Du kannst das Heft mitnehmen.
Dieses Heft hilft dir in der Ausstellung.
Du wirst immer wieder Fragen sehen in der Ausstellung.
Sie sind aus Draht und hängen von der Decke.
Du kannst diese Frage dann im Heft suchen.
Was ist deine Antwort?
Dort kannst du dir aufschreiben, was du denkst.
Und du findest weitere Fragen im Heft.
Sie helfen dir, über das Thema Gesundheit nachzudenken.

Ausstellung

Die Ausstellung beginnt draussen vor dem Haus.
Dort gibt einen weissen Raum. Es gibt eine Glastür.
Du kannst in den Raum reingehen.

Wartezimmer

Dieser Raum heisst «Wartezimmer».
Vielleicht ist dir hier schnell langweilig.
Aber beim Arzt wird dir vielleicht auch schnell langweilig.
Hier hast du das gleiche Gefühl wie beim Arzt.
Eine Stimme ruft dich auf.
Sie sagt: «Der nächste, bitte!»
Dann kannst du aufstehen und durch die Türe gehen.

Untersuchung

Der nächste Raum heisst «Untersuchung».
Du kannst auf dem Teppich durch den Raum gehen.
Auf dem Weg kannst du verschiedene Dinge ausprobieren.
Alles mit deinem Körper!
Du kannst zum Beispiel deinen Atem testen.
Du kannst mit deinen Fingern Dinge ertasten.
Und mit deiner Nase Gerüche riechen.

Vor der nächsten Tür kannst du dich in einem Kreis hinsetzen.

Dort hörst du Stimmen.

Sie erzählen, was sie über die Frage denken: «Wie geht es dir?»

Wenn du weitergehen möchtest, kannst du durch die weisse Tür.

Dann kommst du in den nächsten Raum.

Diagnoseraum

Dieser Raum heisst «Diagnoseraum».

In dem «Diagnoseraum» siehst du Videos.

In den Videos erzählen Menschen von ihrer Diagnose.

Die Menschen erzählen von ihrem Leben mit der Krankheit.

Das Leben verändert sich manchmal sehr nach einer Diagnose.

Eine Person sagt: «Meine Diagnose ist keine Krankheit.»

Das ist besonders.

Das ist ein neuer Blickwinkel auf Krankheiten.

Wenn du weitergehen möchtest, nimmst du den Lift.

Im ersten Stock kommst du in den nächsten Raum.

Markt

Dieser Raum heisst «der Markt».

Es sieht ein bisschen wie in einem Supermarkt aus.

Hier gibt es sehr viel zu sehen.

Und viel auszuprobieren.

Es gibt auch sehr viel zu lesen.

Du kannst das anschauen, worauf du Lust hast.

Ein Pfeil am Boden zeigt dir, wo der Weg ist.

Du darfst fast alles anfassen.

Und du kannst weitergehen, wenn du willst.

In der Mitte im Markt gibt es einen hohen Raum.

Es gibt eine Rampe. So kommst du in den Raum.
Dort siehst du: Es sieht aus wie im Krankenhaus.
Es sieht auch wie bei einem **Notfallraum**.
In dem Raum kannst du ein Spiel spielen.
Das Spiel startet immer nach 15 Minuten.
Dann erklärt eine Stimme, wie das Spiel funktioniert.
Du kannst solange spielen, wie du Lust hast.

Nach dem Markt kannst du weitergehen.
Suche eine weisse Tür
Dort ist der nächste Raum.
Dieser Raum heisst «Austritt».

Austritt

Hier gibt es viele Kissen.
Sie hängen an den Wänden.
Manche Kissen haben einen Spruch.
Du kannst dich setzen und den Stimmen zuhören.
Hier ist es ruhig.
Du kannst dich von den vielen Dingen ausruhen.
Wenn du keine Lust mehr hast, gehst du weiter.
Dann ist die Ausstellung fertig.

Hilfe in der Ausstellung

Die Ausstellung ist sehr gross.
Und es gibt viel zu sehen.
Vielleicht möchtest du über die Ausstellung reden.
Oder du findest du den Weg nicht.
Unser Personal hilft dir gerne weiter.
Das Personal trägt ein dunkelgrünes T-Shirt mit Taschen.